

Test de niveau d'allemand C1 – Test 1



Faites ce test en ligne
et vérifiez vos
réponses
immédiatement

Nom: _____ Classe: _____ Date: _____ Score: / 50

Pour chaque question, choisissez la seule bonne réponse (A–D).

Partie 1 : La grammaire en contexte

Choisissez la proposition qui complète correctement la phrase ou qui répond à la question.

1. Hätte ich das früher gewusst, _____ ich dir sofort Bescheid gegeben.
A würde **B** hätte **C** wäre **D** habe
2. Das Projekt muss bis Freitag _____ werden.
A abschließen **B** abgeschlossenen **C** abgeschlossen **D** abschließend
3. _____ des schlechten Wetters fand das Konzert im Freien statt.
A Wegen **B** Statt **C** Während **D** Trotz
4. Der Bericht, _____ Ergebnisse uns alle überrascht haben, wird morgen veröffentlicht.
A deren **B** dessen **C** den **D** dem
5. Der Sprecher des Unternehmens sagte, man _____ mit der Entwicklung zufrieden.
A seien **B** sein **C** sei **D** wären
6. Je länger ich darüber nachdenke, _____ weniger verstehe ich seine Entscheidung.
A desto **B** als **C** so **D** wie
7. Er tat so, _____ er nichts gehört hätte.
A wenn **B** dass **C** ob **D** als ob
8. Die Fenster hätten längst repariert _____ müssen.
A worden **B** werden **C** geworden **D** wurden
9. Er verließ den Raum, ohne dass jemand es _____.
A zu bemerken **B** bemerkt **C** bemerkte **D** bemerken
10. Welcher Satz ist grammatisch korrekt?
A Ich weiß, dass er das Problem nicht lösen können hat.
B Ich weiß, dass er das Problem nicht lösen gekonnt hat.
C Ich weiß, dass er das Problem nicht hat lösen können.
D Ich weiß, dass er hat das Problem nicht lösen können.
11. Ich habe mich inzwischen _____ das frühe Aufstehen gewöhnt.
A auf **B** an **C** mit **D** zu
12. Wir sind _____ angewiesen, dass alle pünktlich erscheinen.
A dafür **B** damit **C** davon **D** darauf
13. Die _____ Maßnahmen haben sich als wirksam erwiesen.
A von der Stadt ergreifenden **B** von der Stadt ergriffen
C von der Stadt ergriffenen **D** die Stadt ergriffenen

14. Kaum _____ ich zu Hause angekommen, klingelte das Telefon.
A war **B** hatte **C** bin **D** wurde
15. Welcher Teil des Satzes enthält einen Fehler? „Obwohl sie wenig Zeit hatte, half sie ihren Kollegen bei der Vorbereitung, weil sie wollte das Projekt nicht gefährden.“
A Obwohl sie wenig Zeit hatte
B half sie ihren Kollegen
C bei der Vorbereitung
D weil sie wollte das Projekt nicht gefährden
16. Sollte es morgen regnen, _____ das Fest in der Halle statt.
A finde **B** findet **C** stattfindet **D** gefunden

Partie 2 : Vocabulaire, collocations et formation des mots

Choisissez le mot ou l'expression qui convient le mieux, ou le sens correct.

17. Bis Ende der Woche müssen wir eine Entscheidung _____.
A machen **B** tun **C** treffen **D** stellen
18. Die Firma hat einen Antrag auf Förderung _____.
A gemacht **B** gegeben **C** gelegt **D** gestellt
19. Sein Vorschlag stieß bei den Kollegen auf große _____.
A Einstimmung **B** Zustimmung **C** Bestimmung **D** Abstimmung
20. Die _____ des neuen Systems hat länger gedauert als geplant. (einführen)
A Einführung **B** Einführen **C** Einfuhr **D** Eingeführte
21. Ein solches Ergebnis wäre vor zehn Jahren kaum _____ gewesen. (vorstellen)
A vorgestellt **B** vorstellend **C** vorstellbar **D** vorstellig
22. „Sie hat ihm endlich reinen Wein eingeschenkt.“ Was bedeutet das?
A Sie hat ihn getäuscht. **B** Sie hat ihm ein Getränk angeboten.
C Sie hat ihm die Wahrheit gesagt. **D** Sie hat ihn eingeladen.
23. Um in der Innenstadt zu wohnen, nehmen viele eine höhere Miete in _____.
A Anspruch **B** Betracht **C** Angriff **D** Kauf
24. In seiner Rede brachte er seine Kritik deutlich zum _____.
A Eindruck **B** Ausdruck **C** Abdruck **D** Ausdrücken
25. Die Wohnung ist zwar klein, _____ liegt sie sehr zentral.
A deshalb **B** folglich **C** dafür **D** somit
26. „Die Veranstaltung wurde kurzfristig abgesagt.“ Was bedeutet „kurzfristig“ hier?
A für kurze Zeit **B** endgültig **C** mit wenig Vorlauf **D** regelmäßig
27. Sie ist _____ ihrer langjährigen Erfahrung die ideale Kandidatin für die Stelle.
A trotz **B** aufgrund **C** anstelle **D** mangels
28. Die Kosten für die Renovierung belaufen sich _____ etwa 2.000 Euro.
A um **B** zu **C** an **D** auf
29. Ihre Argumente in der Diskussion waren sehr _____. (überzeugen)
A überzeugend **B** überzeugt **C** überzeugbar **D** überzeuglich

30. Könnten Sie mir diesen Punkt bitte noch einmal genauer _____?
A erleiden **B** erlassen **C** erläutern **D** erlegen
31. Nach langen Verhandlungen kam es endlich zu einer _____.
A Einheit **B** Einigung **C** Einigkeit **D** Einsicht
32. Das Unternehmen machte sich die neue Technologie geschickt _____.
A zugute **B** zuliebe **C** zuwider **D** zunutze

Partie 3 : Grammaire avancée et style

Choisissez la bonne réponse. Certaines questions portent sur le sens ou sur des erreurs.

33. „Weil die Preise gestiegen sind, ging der Umsatz zurück.“ Welche nominale Formulierung ist korrekt? „_____ ging der Umsatz zurück.“
A Wegen dem Anstieg die Preise **B** Wegen des Anstiegs der Preise
C Wegen des Ansteigen der Preise **D** Wegen der Anstieg der Preise
34. Das Problem _____ sich mit etwas Geduld leicht lösen.
A ist **B** hat **C** lässt **D** wird
35. „Diese Aufgabe ist bis morgen zu erledigen.“ Was bedeutet der Satz?
A Die Aufgabe wurde bis morgen erledigt.
B Die Aufgabe kann nicht erledigt werden.
C Die Aufgabe ist bereits erledigt.
D Die Aufgabe muss bis morgen erledigt werden.
36. Es gibt nichts, _____ ich mehr bedauere als diese Entscheidung.
A das **B** was **C** welches **D** dass
37. Du _____ mich wirklich früher anrufen sollen!
A hättest **B** würdest **C** wärest **D** solltest
38. Das ist ein Luxus, _____ ich problemlos verzichten kann.
A den **B** ohne den **C** auf den **D** von dem
39. Er ist immer noch nicht da. Er _____ wohl den Zug verpasst haben.
A würde **B** hat **C** ist **D** wird
40. „Sie soll in ihrer Jugend eine erfolgreiche Sportlerin gewesen sein.“ Was bedeutet der Satz?
A Man sagt, dass sie eine erfolgreiche Sportlerin war.
B Sie musste eine erfolgreiche Sportlerin werden.
C Sie wollte eine erfolgreiche Sportlerin sein.
D Es ist sicher, dass sie eine erfolgreiche Sportlerin war.
41. Welcher Teil des Satzes enthält einen Fehler? „Nachdem er das Buch gelesen hat, gab er es seiner Schwester zurück.“
A Nachdem er das Buch **B** gelesen hat
C gab er es **D** seiner Schwester zurück
42. Welcher Satz ist korrekt?
A Angesichts den hohen Kosten wurde das Projekt verschoben.
B Angesichts die hohen Kosten wurde das Projekt verschoben.
C Angesichts der hohe Kosten wurde das Projekt verschoben.
D Angesichts der hohen Kosten wurde das Projekt verschoben.

43. Er hat sich _____ entschuldigt _____ das Problem erklärt – er ist einfach gegangen.
A entweder – noch **B** weder – noch **C** sowohl – noch **D** weder – oder
44. Ob das Experiment gelingt, _____ ganz darauf an, wie sorgfältig man arbeitet.
A liegt **B** hängt **C** kommt **D** geht

Partie 4 : Compréhension écrite

Lisez le texte et choisissez la meilleure réponse à chaque question.

Lange Zeit galt Langeweile als ein Zustand, den es um jeden Preis zu vermeiden galt. Wer sich langweilte, so die verbreitete Annahme, habe entweder keine Interessen oder nutze seine Zeit nicht sinnvoll. Inzwischen zeichnet die Forschung jedoch ein deutlich differenzierteres Bild.

Psychologinnen und Psychologen weisen darauf hin, dass Phasen ohne äußere Reize für das Gehirn keineswegs verlorene Zeit sind. Gerade wenn wir scheinbar nichts tun, verarbeitet es Erlebnisse, knüpft Verbindungen zwischen Gedanken und entwickelt mitunter überraschende Ideen. In mehreren Studien schnitten Versuchspersonen, die zuvor eine eintönige Aufgabe erledigt hatten, bei anschließenden Kreativitätstests besser ab als jene, die direkt mit dem Test begonnen hatten.

Allerdings hat sich unser Umgang mit leeren Momenten grundlegend verändert. Ob an der Bushaltestelle oder im Wartezimmer: Kaum entsteht eine kurze Pause, greifen viele reflexartig zum Smartphone. Die Langeweile wird dadurch nicht beseitigt, sondern lediglich überdeckt. Kritikerinnen und Kritiker befürchten, dass wir auf diese Weise verlernen, uns mit unseren eigenen Gedanken zu beschäftigen.

Dennoch wäre es verfehlt, Langeweile pauschal zu verklären. Wer sich dauerhaft unterfordert fühlt, etwa im Beruf, leidet häufig unter Unzufriedenheit und Erschöpfung – ein Phänomen, das unter dem Begriff „Boreout“ bekannt geworden ist. Entscheidend ist offenbar, ob die Leere selbst gewählt ist und zeitlich begrenzt bleibt.

Manche Fachleute empfehlen daher, bewusst kleine Inseln des Nichtstuns in den Alltag einzubauen: einen Spaziergang ohne Kopfhörer, eine Zugfahrt ohne Bildschirm. Was zunächst ungewohnt erscheinen mag, könnte sich langfristig als Gewinn erweisen.

45. Wie wurde Langeweile laut Text früher meist bewertet?
A Als notwendige Voraussetzung für Kreativität.
B Als etwas Negatives, das auf fehlende Interessen hindeuten kann.
C Als Folge zu vieler beruflicher Verpflichtungen.
D Als wissenschaftlich gut erforschtes Phänomen.
46. Was zeigten die im Text erwähnten Studien?
A Eintönige Aufgaben verringern die Kreativität deutlich.
B Personen ohne vorherige Aufgabe schnitten in den Tests besser ab.
C Kreativitätstests liefern keine verlässlichen Ergebnisse.
D Personen, die vorher etwas Monotones getan hatten, waren anschließend kreativer.
47. Was meint der Text mit dem Satz „Die Langeweile wird dadurch nicht beseitigt, sondern lediglich überdeckt“?
A Das Smartphone lenkt nur von der Langeweile ab, ohne sie wirklich zu beenden.
B Das Smartphone beendet die Langeweile dauerhaft.
C Das Smartphone macht die Langeweile noch stärker spürbar.
D Das Smartphone hilft, über die eigene Langeweile nachzudenken.

48. Welche Bedeutung hat „verklären“ im Satz „Dennoch wäre es verfehlt, Langeweile pauschal zu verklären“?
- A** erklären **B** verurteilen **C** idealisieren **D** messen
49. Wann ist Langeweile laut Text problematisch?
- A** Wenn sie nur wenige Minuten dauert.
B Wenn sie dauerhaft besteht und nicht selbst gewählt ist.
C Wenn man sie bei einem Spaziergang erlebt.
D Wenn sie zu neuen Ideen führt.
50. Welche Haltung vertritt der Text insgesamt?
- A** Langeweile sollte grundsätzlich vermieden werden.
B Smartphones sollten in öffentlichen Räumen verboten werden.
C Die Forschung zur Langeweile ist überflüssig.
D Bewusst gewählte Pausen können trotz möglicher Risiken von Langeweile nützlich sein.

Corrigé – Test de niveau d'allemand C1 – Test 1

1 B	2 C	3 D	4 B	5 C	6 A	7 D	8 B	9 C	10 C
11 B	12 D	13 C	14 A	15 D	16 B	17 C	18 D	19 B	20 A
21 C	22 C	23 D	24 B	25 C	26 C	27 B	28 D	29 A	30 C
31 B	32 D	33 B	34 C	35 D	36 B	37 A	38 C	39 D	40 A
41 B	42 D	43 B	44 C	45 B	46 D	47 A	48 C	49 B	50 D

Explications

- B** – Une condition irréaliste dans le passé se construit avec le Konjunktiv II Plusquamperfekt : hätte + participe passé.
- C** – Le passif avec un verbe de modalité se forme avec le participe passé + werden.
- D** – Le concert a eu lieu en plein air malgré le temps : il faut donc la préposition concessive 'trotz'.
- B** – Le pronom relatif renvoie au nom masculin 'der Bericht' ; au génitif, la forme est donc 'dessen'.
- C** – Le discours indirect utilise le Konjunktiv I, et la 3e personne du singulier de 'sein' est 'sei'.
- A** – La structure comparative corrélatrice est 'je ... desto' (ou 'je ... umso').
- D** – 'so tun, als ob' + Konjunktiv II exprime une comparaison irréaliste.
- B** – Avec un verbe de modalité au parfait, l'infinitif passif 'repariert werden' est suivi de l'infinitif 'müssen'.
- C** – 'ohne dass' introduit une subordonnée avec le verbe conjugué en fin de proposition, ici au Präteritum : 'bemerkte'.
- C** – Avec un double infinitif dans une subordonnée, l'auxiliaire 'hat' se place avant les deux infinitifs.
- B** – La construction figée verbe-préposition est 'sich an etwas gewöhnen'.
- D** – L'expression figée est 'auf etwas angewiesen sein', d'où 'darauf'.
- C** – Un groupe participial (attribut étendu) utilise le participe passé décliné (sens passif) avec 'von' pour introduire l'agent.
- A** – 'ankommen' forme ses temps composés avec 'sein', et l'action antérieure exige le Plusquamperfekt : 'war angekommen'.
- D** – Dans une subordonnée introduite par 'weil', le verbe conjugué se place à la fin : 'weil sie das Projekt nicht gefährden wollte'.
- B** – Après une subordonnée conditionnelle avec 'sollte', la principale est à l'indicatif et le verbe à particule séparable se scinde : 'findet ... statt'.
- C** – La collocation usuelle est 'eine Entscheidung treffen'.
- D** – La collocation figée est 'einen Antrag stellen'.
- B** – 'auf Zustimmung stoßen' signifie « rencontrer l'approbation », être bien accueilli.
- A** – Le nom féminin dérivé de 'einführen' au sens d'« introduction » est 'die Einführung' ; 'Einfuhr' signifie « importation ».
- C** – Le suffixe '-bar' exprime la possibilité : 'vorstellbar' signifie « imaginable ».
- C** – L'expression idiomatique 'jemandem reinen Wein einschenken' signifie dire à quelqu'un la vérité sans détour.
- D** – 'etwas in Kauf nehmen' signifie accepter un inconvénient.
- B** – L'expression figée est 'etwas zum Ausdruck bringen'.
- C** – 'zwar ..., dafür' oppose un avantage compensatoire à un inconvénient.
- C** – Ici, 'kurzfristig' signifie « à court terme », « au dernier moment ».
- B** – 'aufgrund' + génitif exprime la cause, ce qui correspond à la logique de la phrase.
- D** – La construction figée est 'sich auf einen Betrag belaufen'.
- A** – Le participe présent 'überzeugend' (convaincant) qualifie les arguments.

30. **C** – 'erläutern' signifie expliquer ou éclaircir.
31. **B** – 'zu einer Einigung kommen' signifie parvenir à un accord.
32. **D** – 'sich etwas zunutze machen' signifie tirer parti de quelque chose.
33. **B** – 'wegen' est suivi du génitif, 'des Anstiegs', et le complément au génitif qui suit est 'der Preise'.
34. **C** – 'sich lassen' + infinitif est un équivalent du passif qui exprime la possibilité.
35. **D** – 'sein + zu + infinitif' est un équivalent du passif ; avec un délai, il exprime l'obligation.
36. **B** – Après des pronoms indéfinis comme 'nichts', le pronom relatif est 'was'.
37. **A** – Un reproche portant sur le passé s'exprime au Konjunktiv II : 'hättest' + infinitif + 'sollen' (double infinitif).
38. **C** – On dit 'verzichten auf' + accusatif ; la préposition se place donc avant le pronom relatif : 'auf den'.
39. **D** – Le Futur II (werden + participe passé + haben) avec 'wohl' exprime une supposition portant sur le passé.
40. **A** – L'emploi subjectif de 'sollen' rapporte une affirmation faite par d'autres personnes.
41. **B** – Lorsque la principale est au Präteritum, une subordonnée avec 'nachdem' exige le Plusquamperfekt : 'gelesen hatte'.
42. **D** – 'angesichts' est suivi du génitif, et l'adjectif après 'der' au génitif pluriel prend la terminaison -en.
43. **B** – 'weder ... noch' nie les deux actions, ce qui correspond au contexte 'er ist einfach gegangen'.
44. **C** – L'expression figée est 'es kommt auf etwas an' ; avec 'hängen', il faudrait 'davon ab'.
45. **B** – Le premier paragraphe indique que l'ennui était à éviter et qu'on l'associait à un manque de centres d'intérêt ou à une mauvaise gestion du temps.
46. **D** – Le texte indique que les participants qui avaient d'abord effectué une tâche monotone ont obtenu de meilleurs résultats aux tests de créativité.
47. **A** – 'überdecken' signifie masquer : l'ennui est dissimulé, mais il ne disparaît pas.
48. **C** – 'verklären' signifie présenter quelque chose sous un jour exagérément positif, c'est-à-dire l'idéaliser.
49. **B** – Le quatrième paragraphe explique que tout dépend de savoir si le vide est choisi et limité dans le temps ; une sous-sollicitation durable mène au boreout.
50. **D** – Le texte pèse le pour et le contre et conclut en recommandant de courtes pauses délibérées, qui peuvent être bénéfiques à long terme.

Notes pour l'enseignant: Utilisez ce test comme évaluation de positionnement d'environ 60 minutes. Un score d'environ 40/50 ou plus indique une bonne maîtrise du niveau C1 ; entre 30 et 39, une consolidation est nécessaire. Les questions ciblent les erreurs typiques du niveau avancé : le Konjunktiv I au discours indirect, l'ordre des mots avec le double infinitif, le cas après les prépositions suivies du génitif, les collocations figées nom-verbe et l'emploi subjectif des verbes de modalité. Reprenez les erreurs par catégorie, puis prévoyez des exercices complémentaires sur le style nominal et les verbes à préposition.